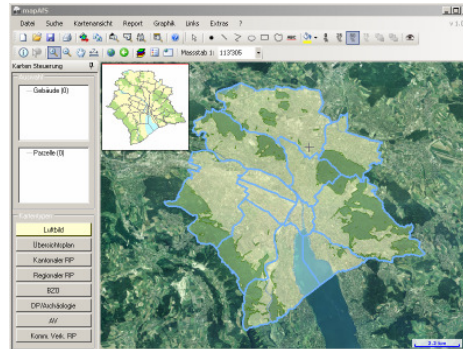


mapAfS - Räumliches Informations- Werkzeug für das AfS

ESRI Userforum,
13. März 2008

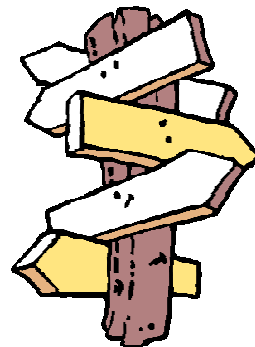
Dr. J. Baldegger,
GIS-Kompetenzzentrum HBD,
Stadt Zürich



 **Stadt Zürich**
Amt für Städtebau

Übersicht

- Einleitung
- Ausgangslage
- Herausforderungen im Projekt
- Ziele und Lösungsidee
- Vorgehen und Technologien
- Architektur
- Funktionalität
- Schlussbetrachtung



Wer steht vor Ihnen?



Das Amt für Städtebau

- ... besteht aus ca. 100 Mitarbeitenden
- ... beschäftigt sich mit Stadtplanung, Archäologie & Denkmalpflege, Reklameanlagen

Das GIS-Kompetenzzentrum (GKZ) HBD

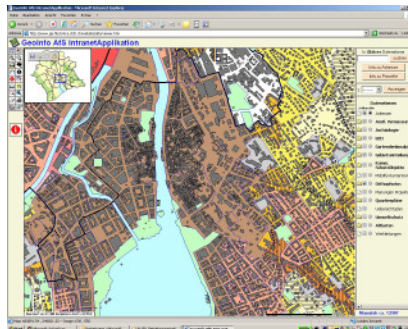
- ... zählt 7 Mitarbeitende und 1 Praktikanten (Lehrling)
- ... ist spezialisiert auf die Programmierung von kundennahen GIS-Lösungen
- ... führt komplexe GIS-Analysen für diverse Kunden durch

Stadt Zürich
Amt für Städtebau, GIS-Kompetenzzentrum HBD

Ausgangslage

Web-Kartenviewer (seit 2003)

- Benutzungsunfreundlich
- mangelnde Funktionalität
- Problem Datennachführung



Situation Mitte 2006:

- Zentraler Geodatenpool (Geoserver) ist verfügbar
- .NET Kartenkomponente vorhanden

→ ein Ablösung drängt sich auf

Stadt Zürich
Amt für Städtebau, GIS-Kompetenzzentrum HBD

Herausforderung



Das Benutzerspektrum ist sehr breit:

Grosse Unterschiede in Bezug auf

- IT-Kompetenz
- Fachlicher Hintergrund
- Massstab des Interessensgebiets

Abklärung Benutzerbedürfnisse:

Workshop mit Schlüsselpersonen aus den einzelnen Abteilungen

Ziele



- Einfacher und einheitlicher Zugriff auf grundlegende räumliche Information der Stadt Zürich
- Informationsabfrage in Karten- und Berichtsform
- Direkte Anbindung Geoserver (städt. Geodatenpool)
- Geringer Wartungsaufwand
- Benutzungsfreundlichkeit
- Durchlässigkeit zu Standardanwendungen wie Word
- Skizziermöglichkeit
- Austauschbarkeit (Teamwork)

Lösungsansatz



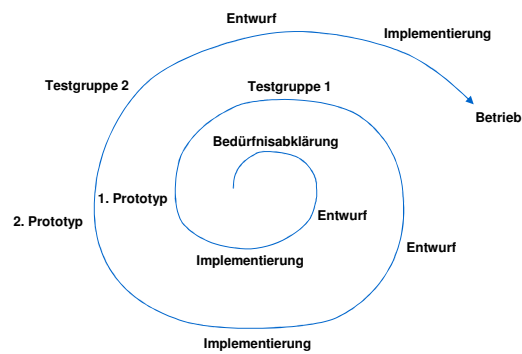
- "Office-nahe" Benutzungsoberfläche (Anlehnung an Word)
- Wichtigste Funktionen sind über einzelnen Klick erreichbar
- Zeichnungstoolbar für Skizzen
- Möglichkeit von Berichten
- Karte und Skizzen sollen abgespeichert werden können

Stadt Zürich
Amt für Städtebau, GIS-Kompetenzzentrum HBD

Vorgehen im Projekt

Vorgehensmodell: Spiralmodell

→ iteratives Weiterentwickeln



Stadt Zürich
Amt für Städtebau, GIS-Kompetenzzentrum HBD

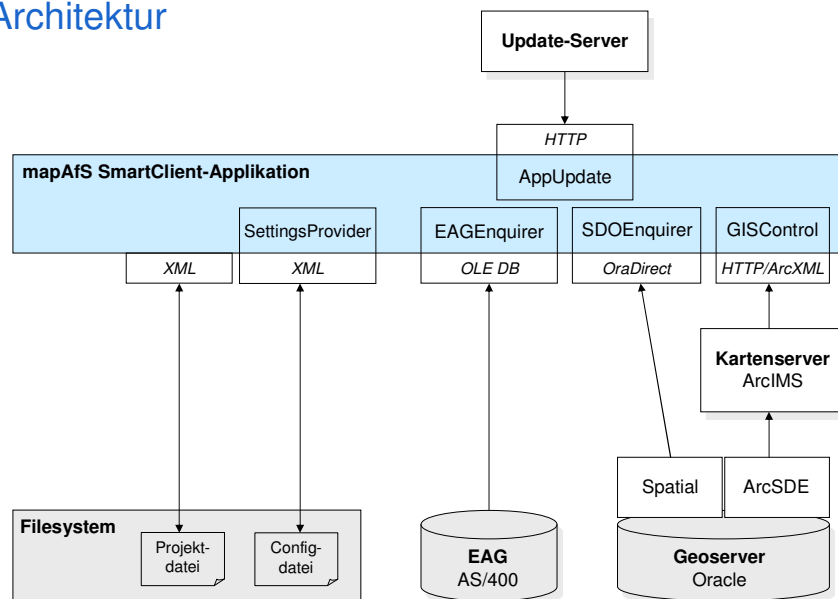
Eingesetzte Technologien



- Programmierumgebung: VS 2005 (.NET Framework 2)
- Kartenlieferant: ArcIMS 9.0 (ArcMapImageServer)
- Datenquellen: Geoserver [Oracle] direkt (OraDirect)
Geoserver [Oracle] indirekt (ArcSDE)
EAG [AS/400] (OLE DB)
lokale Dateien (v.a. Rasterdaten)
- Berichtswesen: ActiveReports .NET
- Updates: automatisiert via Webserver

Stadt Zürich
Amt für Städtebau, GIS-Kompetenzzentrum HBD

Architektur



Stadt Zürich
Amt für Städtebau, GIS-Kompetenzzentrum HBD

Grundfunktionalität

- Kartenerstellung mit über 170 Datenebenen
- Einzel/Mehrfach-Suche nach Gebäuden/Grundstücken
- Berichterstellung zu Gebäude/Grundstücke
- Zeichnungsmöglichkeit (Skizzen)
- Speichern von Projektdateien
- Speichern/Drucken von Berichten/Karten



Schlussbetrachtung

- Projektdatei und Berichte sehr stark genutzt
- Produktion von ca. 300 bis 500 Karten täglich
- Karten werden oft für den 'kleinen Dienstweg' gebraucht
- Ausbau und Verbreitung der Applikation ist geplant
- ArcIMS grundsätzlich gut bewährt, allerdings
 - ungenügende Qualität der Legende
 - Performance-Probleme bei Migration auf 9.2
 - wie weiter (ArcGIS Server)?

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

